Datenschutzhinweise zur Mitmachaktion „Euer Gloria für uns“

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Mit unserer Mitmachaktion laden wir dazu ein, das Lied „Engel auf den Feldern singen“ selbst zu singen oder musikalisch zu begleiten. Aus den eingesendeten Video- und Tonaufnahmen erstellt das Bistum Essen ein gemeinsames Video, das über die Kommunikationskanäle des Bistums veröffentlicht wird.

Der Schutz personenbezogener Daten ist uns wichtig. Im Folgenden informieren wir darüber, wie wir die im Rahmen der Mitmachaktion übermittelten Daten verarbeiten.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist:

Bistum Essen
Zwölfling 16

45127 Essen

2. Datenschutzbeauftragte/r

Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich an die zuständige Datenschutzbeauftragte bzw. den zuständigen Datenschutzbeauftragten wenden:

Stefan Hänel
Datenschutzbeauftragter@bistum-essen.de
Zwöfling 16

45127 Essen

3. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Im Rahmen der Mitmachaktion können insbesondere folgende personenbezogene Daten verarbeitet werden:

- **Bild- und Tonaufnahmen:** Videoaufnahmen, Fotos, Stimmen sowie Gesangs- und Instrumentaldarbietungen der teilnehmenden Personen.
- **Kontaktdaten:** Name und gegebenenfalls Mobilfunknummer, sofern diese bei der Einsendung angegeben werden.
- **Einwilligungsnachweise:** Informationen und Unterlagen, mit denen die Einwilligung in die Verwendung und Veröffentlichung der Beiträge dokumentiert wird, gegebenenfalls einschließlich der Einwilligung gesetzlicher Vertreter minderjähriger Teilnehmender.
- **Kommunikationsdaten:** Angaben, die im Rahmen von Rückfragen zur Einsendung oder zur Teilnahme übermittelt werden.

Bitte achten Sie darauf, dass in den eingesendeten Aufnahmen keine weiteren Personen erkennbar sind, die nicht in die Aufnahme und die vorgesehene Verwendung eingewilligt haben.

4. Zu welchen Zwecken verarbeiten wir die Daten?

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten ausschließlich zu folgenden Zwecken:

- Durchführung der Mitmachaktion;
- Entgegennahme und Sichtung der eingesendeten Beiträge;
- Bearbeitung, Schnitt und Zusammenführung der Video- und Tonaufnahmen zu einem gemeinsamen Video;
- Veröffentlichung und öffentliche Zugänglichmachung des fertigen Videos über die offiziellen Kommunikationskanäle des Bistums;
- Beantwortung von Rückfragen zur Teilnahme und Verwaltung der erteilten Einwilligungen;
- Bearbeitung von Widerrufen und Wahrnehmung gesetzlicher bzw. kirchlicher Datenschutzpflichten.

Eine Nutzung der eingesendeten Beiträge für andere, nicht von diesen Zwecken umfasste Vorhaben erfolgt nicht ohne eine hierfür erforderliche zusätzliche Rechtsgrundlage oder Einwilligung.

5. Auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir die Daten?

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Teilnahme, der Bearbeitung und der Veröffentlichung der Beiträge erfolgt auf Grundlage der hierfür erforderlichen Einwilligungen.

Maßgeblich sind die jeweils anwendbaren datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere die einschlägigen Regelungen des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG), soweit dieses auf die verantwortliche kirchliche Stelle Anwendung findet.

Die konkreten Rechtsgrundlagen für die einzelnen Verarbeitungsvorgänge werden vor Veröffentlichung dieser Datenschutzhinweise durch die zuständige Datenschutzstelle geprüft und gegebenenfalls ergänzt.

Die Teilnahme an der Mitmachaktion ist freiwillig. Ohne die erforderliche Einwilligung können eingesendete Beiträge nicht in das gemeinsame Video aufgenommen und veröffentlicht werden.

6. Wo wird das Video veröffentlicht?

Das fertige Video wird über die offiziellen Kommunikationskanäle des Bistum Essen veröffentlicht. Hierzu gehören insbesondere:

- Die Homepage des Bistum Essen (www.bistum-essen.de);
- die Social-Media-Kanäle des Bistums: Instagram (@ruhrbistum), Facebook (@bistumessen), Whatsapp
- der YouTube-Kanal des Bistums (Bistum Essen - YouTube)

Durch die Veröffentlichung können die Inhalte weltweit öffentlich zugänglich sein. Nutzerinnen und Nutzer können die Inhalte gegebenenfalls ansehen, teilen, kommentieren, speichern oder auf andere Weise weiterverbreiten.

Das Bistum hat auf die weitere Verarbeitung und Verbreitung durch Dritte nur begrenzten Einfluss. Auch nach einer Löschung auf den eigenen Kanälen können Kopien oder geteilte Inhalte weiterhin an anderer Stelle verfügbar sein.

Die jeweiligen Plattformbetreiber verarbeiten Daten gegebenenfalls auch in eigener Verantwortung und nach ihren eigenen Datenschutzbestimmungen. Je nach Plattform können Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den Datenschutzhinweisen der jeweiligen Plattformen.

7. An wen werden die Daten weitergegeben?

Zugriff auf die eingesendeten Beiträge erhalten nur die Personen und Stellen, die für die Durchführung der Mitmachaktion und die Erstellung des Videos zuständig sind.

Soweit erforderlich, können dies insbesondere sein:

- die zuständigen Mitarbeitenden des Bistums;
- beauftragte Dienstleister, beispielsweise für Videoschnitt, technische Bereitstellung oder Hosting;
- die Betreiber der genannten Veröffentlichungsplattformen im Zusammenhang mit der Veröffentlichung.

Dienstleister werden, soweit erforderlich, auf die Einhaltung der geltenden Datenschutzbestimmungen verpflichtet. Eine darüberhinausgehende Weitergabe erfolgt nur, wenn hierfür eine entsprechende Rechtsgrundlage besteht oder eine erforderliche Einwilligung vorliegt.

8. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Die eingesendeten Originalaufnahmen werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Sichtung der Beiträge, die Erstellung des gemeinsamen Videos und die Durchführung der Mitmachaktion erforderlich ist.

Bei einem Widerruf der Einwilligung wird geprüft, welche Veröffentlichungen entfernt werden können und welche weiteren Maßnahmen erforderlich sind.

Nachweise über erteilte Einwilligungen können so lange aufbewahrt werden, wie dies zur Erfüllung rechtlicher Pflichten oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Die konkreten Speicherfristen werden vor Beginn der Aktion festgelegt und entsprechend umgesetzt.

9. Welche Rechte haben Sie?

Im Rahmen der jeweils anwendbaren Datenschutzbestimmungen haben betroffene Personen insbesondere folgende Rechte:

- **Auskunft:** Sie können Auskunft darüber verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten über Sie verarbeitet werden.
- **Berichtigung:** Sie können die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten verlangen.
- **Löschung:** Sie können unter den gesetzlichen Voraussetzungen die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.
- **Einschränkung der Verarbeitung:** Sie können unter den gesetzlichen Voraussetzungen die Einschränkung der Verarbeitung verlangen.
- **Datenübertragbarkeit:** Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind, können Sie die Übertragung bestimmter Daten verlangen.
- **Beschwerde:** Sie können sich bei der zuständigen Datenschutzaufsicht beschweren.

Soweit die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt davon unberührt.

10. Wie können Sie Ihre Einwilligung widerrufen?

Für einen Widerruf oder eine Frage zur Verarbeitung Ihrer Daten wenden Sie sich bitte an:

WhatsApp: 0201-22040

Mail: Lina.Wittemeier@bistum-essen.de

Bitte geben Sie nach Möglichkeit an, auf welchen eingesendeten Beitrag sich Ihr Anliegen bezieht, damit wir ihn zuordnen können.

Nach einem Widerruf werden wir die weitere Verarbeitung auf Grundlage der widerrufenen Einwilligung einstellen und im Rahmen der rechtlichen und tatsächlichen Möglichkeiten prüfen, welche Daten und Veröffentlichungen gelöscht werden können.

Auf bereits von Dritten gespeicherte, geteilte oder weiterverbreitete Kopien haben wir möglicherweise keinen unmittelbaren Einfluss.

11. Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsicht

Sie haben das Recht, sich bei der für das Bistum zuständigen kirchlichen Datenschutzaufsicht zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen geltende Datenschutzbestimmungen verstößt.

Zuständige Datenschutzaufsicht:

Katholisches Datenschutzzentrum (Leitung: Steffen Pau)
Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund
Website: katholisches-datenschutzzentrum.de
Telefon: 0231 – 13 89 85 – 0

12. Verarbeitung von Daten minderjähriger Teilnehmender

Nehmen Kinder oder Jugendliche an der Mitmachaktion teil, werden ihre personenbezogenen Daten im gleichen beschriebenen Umfang verarbeitet.

Die erforderlichen Einwilligungen werden entsprechend den jeweils geltenden rechtlichen Anforderungen eingeholt. Die gesetzlichen Vertreter werden über die vorgesehene Verarbeitung und Veröffentlichung informiert. Kinder und Jugendliche werden ihrem Alter und ihrer Einsichtsfähigkeit entsprechend in die Entscheidung einbezogen.

13. Änderungen dieser Datenschutzhinweise

Sollten Änderungen an der Mitmachaktion oder an der Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich werden, werden diese Datenschutzhinweise entsprechend aktualisiert.